



I - Sport, Kultur, Touristik

Rund um Köln 2015 und Ausblick auf 2016

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur	Ö	25.11.2015	Kenntnisnahme

Am Sonntag, dem 14. Juni 2015, führte das Profi-Radrennen „Rund um Köln“ zum 5. Mal auch über Wipperfürther Stadtgebiet. Da die 99. Ausgabe des Radklassikers diesmal im Gummersbach startete und nicht in Hückeswagen, wie in den Vorjahren, kamen die Radfahrer aus Frielingsdorf, um eine kurze Schleife über den „Col St. Agathe“ mit seiner Bergwertung zu fahren. Das Wipperfürther Stadtzentrum wurde in diesem Jahr nicht von dem Radrennen tangiert.

Der Bürgerverein Agathaberg hatte dankenswerterweise wieder einen kleinen Event-Point eingerichtet, wo die Zuschauer mit Getränken und Würstchen versorgt wurden. Wegen der parallel stattfindenden Sportwoche der SG Agathaberg war der Event-Point diesmal bewußt etwas kleiner und ohne Unterstützung durch andere Dorfvereine gehalten worden. Aus Sicht der Verwaltung war auch die kleinere Version erfolgreich und ausreichend, um die radsportbegeisterten Zuschauer zu versorgen. Dank gilt auch dem Moderator Uli Becker, der die Durchfahrt des Fahrerfeldes gewohnt locker und spritzig kommentierte.

Die Fernsehberichterstattung beschränkte sich, wie in den Jahren zuvor auch, auf einen 45-Minuten-Bericht im dritten Programm des WDR. Hierbei wurde über die Bergwertung in Agathaberg verhältnismäßig umfangreich berichtet.

Der Dank der Verwaltung geht, neben den Mitgliedern des Bürgervereins Agathaberg, insbesondere an die vielen ehrenamtlichen Helfer der freiwilligen Feuerwehren, aber auch viele Einzelpersonen, die sich für die Streckenabsicherung zur Verfügung gestellt hatten. Ohne diese wäre die Durchführung eines solchen Radrennens nicht möglich.

Aufwand für Rund um Köln 2015

Durch die Streckenänderung entstand in der Verwaltung ein leicht erhöhter Personalaufwand, da die Verkehrs- und Sicherheitsfragen z.T. neu festzulegen waren. Dagegen waren die Kosten des Bauhofes, der das erforderliche Abspermaterial an der Strecke verteilt und wieder aufnimmt, aufgrund der kürzeren Strecke über das Stadtgebiet deutlich geringer als in den Vorjahren. Desweiteren wird auf die Anlage verwiesen.

Rund um Köln 2016

Auch das 100. Rund um Köln-Rennen wird durch das Bergische Land nach Köln führen, und zwar am Sonntag, dem 12. Juni 2016. Derzeit plant der Veranstalter, der Verein Cölner Straßenfahrer (VCS), wieder in Gummersbach zu starten und möglichst die glei-

che Streckenführung zu nehmen wie 2015. Demnach wäre dann auch die Bergwertung in Agathaberg wieder mit im Programm. Der Bürgerverein Agathaberg hat bereits zugesichert, wieder bei der Organisation der Bergwertung und eines Event-Points zu unterstützen.

Sollte es, zumindest im Bereich des Stadtgebietes Wipperfürth, die identische Streckenführung geben, wäre der verwaltungsseitige Aufwand wieder etwas geringer, als in diesem Jahr.

Bezüglich der Fernsehberichterstattung hat der WDR leider gegenüber dem VCS bereits angekündigt, dass seinerseits eine Live-Übertragung des 100. Radrennens Rund um Köln nicht möglich sein wird.

Anlage:

Kosten und Personal Rund um Köln